

Erbrechtstage 2026



Deutsches Forum für Erbrecht



Sparkasse
Fulda

Heute schon
an morgen denken.



<http://s.de/zud>



Gleich hier
anmelden.

Der Eintritt ist kostenfrei!



Erbrechtstage 2026

1

Dienstag, 3. November 2026

Streit oder Frieden? Grundzüge einer optimalen Testamentsgestaltung - warum ist die Errichtung einer letztwilligen Verfügung so wichtig?

19.00 Uhr
Stadthalle Kolpinghaus Hünfeld
Dr. Gerhard Schlitt

2

Dienstag, 10. November 2026

Das Immobilienvermögen bei der Vermögensplanung - lebzeitige Übertragung oder Vererbung am Ende des Lebens?

19.00 Uhr
Parkhotel Kolpinghaus Fulda
Dr. Dr. Robert von Morgen

3

Dienstag, 17. November 2026

Die Erbschafts- und Schenkungssteuer/ Grunderwerbssteuer im Wandel der Zeiten - Überblick über die derzeitigen Regelungen und Reformbestrebungen

19.00 Uhr
Propsteihaus Petersberg
Jonathan Schlitt

4

Dienstag, 24. November 2026

Vollmacht oder gerichtliche Betreuung - welche Maßnahmen schützen vor Fremdbestimmung?

19.00 Uhr
Kulturscheune Eichenzell
Dr. Gabriele Müller-Engels

Anmeldung auf der Internetseite der Sparkasse Fulda oder über nebenstehenden QR-Code



www.sparkasse-fulda.de/erbrechtstage



Eintritt frei!

 Sparkasse
Fulda


Deutsches Forum für Erbrecht

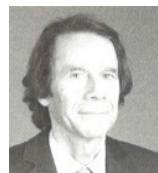
Vier Veranstaltungen • vier Referenten • vier Themen

Erbrechtsspezialisten referieren!



→ **Dr. Gerhard Schlitt • Petersberg**

„Seid Ihr Euch noch einig, oder habt Ihr schon geerbt?“ So heißt es landläufig, wenn es um die gesetzliche Erbfolge geht. Der Petersberger Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht zeigt im Vortrag auf, wie man mit einem umsichtig formulierten Einzeltestament oder einem Berliner Testament Streit vermeidet und zur Befriedung der Familie beiträgt.



→ **Dr. Dr. Robert von Morgen • Hamburg**

Der Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht und zertifizierte Testamentsvollstrecker beleuchtet die gesetzliche und testamentarische Erbfolge aus dem besonderen Blickwinkel des Immobilienvermögens. Er beschreibt Möglichkeiten und Gestaltungsoptionen der lebzeitigen Übertragung mit erbrechtlichen und steuerrechtlichen Implikationen.



→ **Jonathan Schlitt • Petersberg**

Der Referent, Notar, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht in Petersberg, gibt einen Überblick über die aktuellen erbschafts- und schenkungssteuerrechtlichen Regelungen für privates und betriebliches Vermögen (Freistellung des Familienheims, Güterstandsschaukel u. a.). Darüber hinaus stellt er aktuelle Reformvorschläge vor und berücksichtigt dabei auch die Grunderwerbssteuer.



→ **Dr. Gabriele Müller-Engels • Würzburg**

Der Vortrag erklärt die Unterschiede zwischen einer gerichtlich angeordneten Betreuung und einer privat erteilten Vollmacht. Zudem beinhaltet er das gesetzliche Vertretungsrecht nach § 1358 BGB. Rechtsanwältin Dr. Gabriele Müller-Engels ist Referatsleiterin beim Deutschen Notarinstitut in Würzburg, einer wissenschaftlichen Einrichtung der Bundesnotarkammer.